Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 3 (1927)
Heft: 23

Artikel: Wie man wilde Tiere "dreht"
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-757943

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wie man wilde Tiere «dreht»

Filme mit vorzüglichen Aufnahmen wilder Tiere auf freier Bahn sind uns in letzter Zeit des öfteren gezeigt worden. Beim Anblick solcher aufregender Szenen macht sich der behaglich in seinen Sessel sitzende Kinobesucher nicht klar, mit welch außerordentlichen Schwierigkeiten und Mühen die Beherrscher des Urwaldes durch die Kamera gefangen wurden. «Wilde Tiere zu filmen ist ein viel gefährlicheres und zehnmal schwierigeres Vergnügen als sie zu schießen,» sagt ein bekannter englischer Kinomann, der viel in Dschungel gearbeitet hat, Fr. Ratcliffe Holmes. «Es ist derjenige Sport, der die meiste Geduld und Mühe erfordert, der vor die schlimmsten Spannungen und Enttäuschungen stellt. Frühere Filme von wilden Tieren wurden mit Tele-Photo-Linsen aufgenommen, durch die die Tiere wie von einer Wolke umgeben erschienen. Heutzutage verlangt man tadellos klare Photographien, und der Kinomann muß Mittel und Wege finden, um ganz nahe an die Bestien heranzukommen, bevor er «dreht». Eigentlich nur zwei Arten von Großwild können ohne größere Gefahr beschlichen werden. Das sind das Rhinozeros und der Elefant, die schlecht sehen, dafür aber desto besser riechen. Der Jäger, der nur seine Flinte trägt, wird einem solchen Ungetüm, das schlecht gelaunt hinter ihm her rennt, nicht allzu schwer entgehen können. Aber wenn man einen Aufnahmeapparat trägt, dann ist man in einer schlimmeren Lage und muß heilfroh sein, wenn man sich und seine Kamera rettet.»

Verschiedentlich hat man versucht, den Tieren in allen möglichen Verkleidungen nahe zu kommen. Das ist aber nur eine Spielerei, die recht schlecht auslaufen kann. «Im Laufe einer langen Erfahrung», sagt Holmes, «habe ich viele Tricks angewendet, um den Apparat und den Kinomann zu verkleiden, und es gelang mir dabei, die schlausten eingebornen Träger zu täuschen. Aber Tiere lassen sich durch so etwas nicht anführen und sind besonders mißtrauisch gegen Bäume und Büsche, die herumspazieren. In einem Fall, der mir bekannt geworden ist, führte eine solche Verkleidung zu einer Katastrophe. Zwei schlaue Kinoleute stellten zusammen in einer gelungenen Maskerade eine Giraffe dar, und nachdem sie sich tüchtig eingeübt hatten, marschierten sie hoffnungsfroh in den Urwald. Sie hatten aber das Pech, einem Löwen zu begegnen, der die Giraffe zwar nicht für eine echte nahm, aber doch den berechtigen Schluß zog, hier etwas zum Frühstück zu finden. Nur das grenzenlose Staunen des Königs der Tiere über die beiden Wesen, die sich aus dem Giraffenfell herauswickelten, rettete ihnen das Leben. Sehr häufig hat man als Versteck Nachahmungen von Büschen, Bäumen, Ameisenhaufen usw. benutzt, aber auch dieser Trick hat seine Grenzen. Die Tiere sind außerordentlich feine Beobachter, und wenn sie in der ihnen gewohnten Landschaft die kleinste Veränderung entdecken, so werden sie sofort mißtrauisch und unruhig. Der beste Schauplatz für Filmaufnahmen ist die Trinkstelle. Wenn man solch einen Platz entdeckt hat, wählt man am besten einen vorhandenen Busch aus und quartiert sich darin ein, ohne sein Aeußeres zu verändern. Haben einen die Tiere aufgespürt, dann kann man getrost wieder einpacken. Man muß mucksmäuschenstill sitzen und alle Unbilden so geduldig wie möglich ertragen. Man darf sich nicht bewegen; man darf nicht sprechen. Die afrikanischen Büsche haben meist sehr lange und scharfe Dornen, mit denen man in unangenehme Berührung kommt. Außerdem fällt alles mögliche Beißende und Stechende auf einem herab, dessen Angriffe man ertragen muß. Hat man genug Geduld und etwas Glück, dann kommt auch der Lohn. Die Tiere im Urwald trinken nicht nur am Morgen oder am Abend, wie man allgemein annimmt, sondern wenn sie durstig sind und gewöhnlich in den heißesten Tagesstunden. Meine besten Aufnahmen habe ich zwischen 12 und 3 Uhr mittags gemacht, in einer Zeit, in der auch der Europäer sich ausruht und in den Tropen der Aufenthalt im Freien eine Hölle ist.»

Bei großer Hitze hämmert das Blut oft in den Adern. Jeder, auch der leiseste Schmerz macht sich verstärkt bemerkbar. Besonders Kopfschmerzen, Migräne quälen infolge der erhöhten Empfindlichkeit den Menschen. Einige BAYER Aspirin-Tabletten „Bayer" bringen diese Schmerzen schnell zum Verschwinden. Das äußere Zeichen der Original-Packung ist die Reglementations-Vignette und das Bayer-Kreuz.

Preis für die Glasröhre Frs. 2.– Nur in den Apotheken erhältlich.

Sommersprossen (Laubflecken, Märzenflecken) gelbe und braune Flecken, Leberflecken (jene Flecken, die in unregelmäßiger Form größere Hautflächen des Gesichts bedecken), ferner Unreinheiten der Haut, wie Mitesser, Pickel („Säuren"), Gesichts- u. Nasenröte, Falten u. Runzeln verschwinden in 10—14 Tagen vollständig bei Anwendung meines Mittels „Venus". Sofort — schon nach der 1. Anwendung, also über Nacht auffallende Teint- und Gesichts-Verschönerung: die Flecken verblassen zusehends und werden in überraschend kurzer Zeit zum Verschwinden gebracht, und sämtliche Unreinheiten gründlich und für immer beseitigt. Wenn Sie bisher alles Mögliche erfolglos versucht haben, dann wenden Sie mit vollem Vertrauen mein Mittel „Venus" an; denn ich garantiere für Erfolg und absolute Unschädlichkeit. Preis Fr. 4.75 (Porto und Verpackung 80 Cts.) Versand diskret, gegen Nachnahme od. Einsend. des Betrages

Jeder Sendung wird gratis beigelegt die Broschüre: „Der Weg zur Schönheit und zum Erfolg"

Schröder-Schenke, Zürich 9 Bahnhofstraße 93 J.

Birkenblut erzeugt prächtiges, üppiges Haar. Heilt Haarausfall, Schuppen, kahle Stellen, spärlichen Haarwuchs. In ärztl. Gebrauch. Mehrere tausend lobendste Anerkennungen und Nachbestellungen. Große Flasche Fr. 3.75. Birkenblutshampon, der Beste 30 Cts. Birkenblutcrème gegen trockene Haare, p. Dose Fr. 3.– und 5.–. In Apotheken, Drogerien, Coiffeurgeschäften und durch Alpenkräuterzentrale am St. Gotthard, Faido. Verlangen Sie Birken blut.

Anmut einer Frau kommt nicht zur Geltung, wenn das Gesicht nicht schön ist; schön ist nur die Frau, deren Augen klar und feurig, deren Teint rosig und frisch ist. Dieses kann nur der Fall sein, wenn das Blut die richtige Zusammensetzung hat.

Ferromanganin vorzüglich schmeckend, macht nicht dick, schafft sofort eine Umbildung im Körper, das Aussehen wird gesund und jünger, die Gesichtsfarbe rosig, die Augen klar. Preis der Flasche 4.50 Fr. Zu haben in den Apotheken. Galenus Chem. Industrie, Basel, Steinentorstraße 23

HELVETIA SCHWEIZ. UNFALL- & HAFTPFLICHT-VERSICHERUNGSANSTALT ZÜRICH

ENGLISCH IN 30 STUNDEN geläufig sprechen lernt man nach interessanter u. leichtfaßlicher Methode durch briefl. FERNUNTERRICHT Erfolg garantiert. 500 Referenz. Spezialschule für Englisch „Rapid" in Luzern 667 Prospekt gegen Rückporto.

Vorhänge jede Art, jede Preislage. Muster gegenseitig franko. Hermann Mettler, Rideauxstickerei, Herisau.

Annoncen-Regie: RUDOLF MOSSE ZÜRICH und BASEL

CERNOBBIO 5 Minuten von COMO COMOSEE (Italien) HOTEL REGINA OLGA Am See. Großer Garten / Tennis Fließendes Wasser in den Zimmern Appartements mit Privatbad / Lift / Bar Tanzsalon / Garage / Golf 18 H. in Montorfano. Pensionspreis ab Lire 50.–.

Der rechte Weg. Der sicherste Weg von einem Punkt zum andern ist sicher der, welcher schon oft gegangen wurde und von dem man folglich weiß, daß er uns ohne Ueberraschung ans Ziel bringt. Wenn Ihr deshalb leidet und Ihr mit aller Sicherheit die gute Gesundheit wieder finden wollt, so ist es das sicherste, den Weg zu nehmen, den so viele Leute mit Erfolg gegangen sind, das heißt, Ihr greift zu den Pink Pillen. Die Pink Pillen werden Euch nicht irreführen. Sie werden Euch langsam aber sicher zur guten Gesundheit führen. Die Pink Pillen sind ein ideales Stärkungsmittel, weil sie dem Organismus, blutarmen, bleichen, reinen und gehaltigen Blut zuführen, weil sie die Nerven stärken und alle Lebensfunktionen anregen. Die Pink Pillen sind zweifellos das angezeigte Heilmittel gegen Blutarmut, Bleichsucht, Neurasthenie, allgemeine Schwäche, Störungen des Wachstums und der Wechseljahre, Magenleiden-Kopfweh, nervöse Erschöpfung. Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depôt: Apotheke Junod, quai des Bergues, 21, Genf. Fr. 2.— per Schachtel.

Der Heiratsantrag. Mein Herr zehntausend Franken zahlt Ihr Steuer! Nun — — — sieht Ihr Virgo..? Oh ja ..... Dann bin ich Euer!!!!!!!!! VIRGO Kaffeesurrogat-Moccamischung Ladenpreise: Virgo 1,50 Sykos 0,50

Die Zeiten haben sich geändert.. die Wäsche hat sich auch geändert. Noch nicht so lange ist es her, da galt Tricot-Wäsche als das Vorrecht einer kleinen Klasse von Damen. Heute hat sie sich die ganze Damenwelt erobert.

Es gibt nichts Angenehmeres, nichts Praktischeres, nichts Feineres als eine Yala Garnitur

Sie erhalten gratis ... einen sehr hübschen Löffel aus blauem Galalith gegen Einsendung von 5 Indianerbildchen, ausgeschnitten von unserm grossen Paket »Maizena« (oder 10 von den kleinen Paketen). Neues Kochbüchlein auf Verlangen

CORN PRODUCTS COMPANY LTD. ZURICH

T-T SUPPEN * BOUILLONWÜRFEL * WÜRZE T-T

Gewürzmischung „Rosmarie", Selleriesalz, hergestellt aus den allerersten Rohstoffen und frischen Gemüsen, finden dank ihrer Vorzüglichkeit und Reinheit im Geschmack, überall, in Hotel- und Privatküche Verwendung. NEU! Haco-Gallerte, die haltbare Fleischsulz-Konserve! NEU!

HACO-GESELLSCHAFT A.G. BERN, IN GÜMLIGEN